



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Höhlenleuchten in der Schillathöhle

Hess.Oldendorf, 13.12.2016 [ENA]

In der Schillathöhle in Hessisch Oldendorf fand zum ersten Mal das "Höhlenleuchten" statt. In 45m Tiefe und über rund 180m Länge erstreckt sich die Höhle und wurde von den Machern von "World of Lights" mit verschiedenen Figuren und Lichtern bunt in Szene gesetzt.

Die Schillathöhle in Hessisch Oldendorf wurde erst 1992 von Sprengmeister Hartmut Brepohl bei Arbeiten entdeckt und ist die nördlichste Tropfsteinhöhle Deutschlands. Zunächst 400m lang, fielen rund 220m dem Gesteinsabbau zum Opfer. In 2004 eröffnete man dann die Höhle als sogenannte Schauhöhle für Besucher. Der Name der Höhle stammt vom Sinterchronologen Bodo Schillat, der bereits 1969 im gleichen Steinbruch eine andere Höhle entdeckte, die aber wegen ihrer besonderen geologischen Art wieder verschlossen wurde, um das Innere zu schützen.

Mit einem verglasten Fahrstuhl gelangt man nach dem Ticketkauf in die 45m tiefe Schillathöhle. Ein Führer erklärt dann die verschiedenen Figuren der Höhle, wobei bei dieser Veranstaltung das Augenmerk eher auf den Farbspielen und den beleuchteten Objekten liegen dürfte. Eine gute halbe Stunde hat man dann Zeit, in der man einige spektakulär anmutende Lichtinstallationen bestaunen darf. Durch eine Tür gelangt man dann in den Außenbereich und auch dort werden einige angeleuchtete Elemente ausgestellt. Selbst die 40m hohe Außenwand der Höhle wird mit Laserfiguren bestrahlt.

Nach dieser erlebnisreichen Reise in die (bunte) Vergangenheit gelangt man mit dem Fahrstuhl wieder zum Ausgangspunkt. Wer mag, kann sich dann noch in einer 15-minütigen 3D-Show die Schönheiten der Natur des umliegenden Weserberglands auf einer großen Leinwand anschauen. Im benachbarten "Landfrauen-Café" hat man dann noch die Möglichkeit sich mit regionalen Produkten zu stärken. Auch ein Shop darf natürlich nicht fehlen. Weitere Informationen über die Höhle, Eintrittspreise und Öffnungszeiten unter: www.schillathoehle.de Weitere Bilder vom Höhlenleuchten unter www.event-fotos.net

Bericht online lesen:

https://www.european-news-agency.de/kunst_kultur_und_musik/hoehlenleuchten_in_der_schillathoehle-66439/

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Andreas Greven

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.